



Im Keller installiert, von außen nicht wahrnehmbar: Das **Hitachi RASC-Außengerät** sorgt im ehemaligen Königlichen Postamt für ein angenehmes Raumklima.

UNSICHTBARER KOMFORT IM KULTURDENKMAL

Maßgeschneiderte Sonderlösung bewahrt historisches Stadtbild

Am Marktplatz von Eibenstock zeigt das ehemalige Königliche Postamt, wie sich moderne Klimatechnik unsichtbar in denkmalgeschützte Bausubstanz integrieren lässt. Da eine Außenaufstellung der Geräte streng verboten war, realisierte Kälte-Klima-Technik Lottermoser aus Eibenstock eine maßgeschneiderte Sonderlösung: Eine im Keller verdeckte Hitachi RASC-Zentrale sorgt für perfekt temperierte Räume – ohne das historische Stadtbild zu stören.

Architektonische Identität trifft auf modernen Klimakomfort

Das geschichtsträchtige Gebäude direkt im Zentrum der sächsischen Bergstadt prägt mit seiner kunstvollen Architektur das Stadtbild. Heute beherbergt das Kulturdenkmal unter anderem einen

Heimatladen im Erdgeschoss. Um für Kunden und Mitarbeiter ganzjährig ein angenehmes Wohlfühlklima zu schaffen, war eine moderne Raumklimatisierung erforderlich. Die strengen Denkmalschutz-Auflagen verboten jedoch jegliche sichtbare Installation an der Außenfassade, im Hof oder auf dem Dach. Statt auf Standard-Außengeräte zu setzen, entwickelten die Experten ein innovatives Anlagenkonzept mit Fokus auf vollkommen unauffällige architektonische Integration und clevere Raumnutzung.

Die Keller-Sonderlösung: Volle Leistung, minimale Sichtbarkeit

Das Herzstück des Projekts bildet eine Hitachi UTOPIA Centrifugal-Außeneinheit (Typ RASC), welche vollständig im Gewölbekeller des ehemaligen

Postamtes installiert wurde. Die RASC-Baureihe wurde speziell für den verdeckten Einbau im Innenbereich (z. B. im Keller oder der Zwischendecke) entwickelt. Sie kommt dann zum Einsatz, wenn äußere Umstände oder Denkmalaufgaben ein klassisches Außengerät nicht zulassen. Die radiale VRF-Außeneinheit von Hitachi vereint die bewährte Zuverlässigkeit mit hoher Effizienz – die Leistungsdaten sind Eurovent-zertifiziert.



Perfekte Luftführung und unauffällige Einbindung im Steinsockel

Die Luftführung der Kellerzentrale wurde vom **Fachbetrieb Kälte-Klima-Technik Lottermoser** elegant gelöst: Die Zu- und Abluftöffnungen wurden so in den Sockelbereich des historischen Natursteinfundaments integriert, dass sie optisch kaum von den ursprünglichen Kellerfenstern oder Belüftungsschlitzen zu unterscheiden sind. Kleine, unauffällige Rundgitter im Steinsockel genügen, um den vollständigen Luftaustausch der Anlage sicherzustellen. Das historische Fassadenbild bleibt in seiner Wirkung vollständig erhalten.

Individuelle Zonensteuerung

Im Gebäudeinneren sorgen drei Hitachi Innengeräte für die gewünschte Temperierung der Räume.

- **Flexible Anbindung:** An eine RASC-Außeneinheit können bis zu sechs unterschiedliche Inneneinheiten aus dem vielseitigen SystemFree-Programm angeschlossen und einzeln individuell angesteuert werden.
- **Intelligente Steuerung:** Das Gesamtsystem kommuniziert über das Hitachi H-Link-Kommunikationsprotokoll, während Fernsensoren eine exakt auf die Raumnutzung abgestimmte Temperaturregelung ermöglichen.

Dieses Projekt zeigt, dass Denkmalschutz und moderner Klimakomfort kein Widerspruch sein müssen. In enger Zusammenarbeit aller Beteiligten entstand eine hochfunktionale Sonderlösung. So bewahrt die Hitachi RASC-Technologie die historische Identität des Eibenstocker Postamts – bei von außen nicht wahrnehmbarer Montage und angenehmem Raumklima zu jeder Jahreszeit. ■

Technische Highlights des RASC-Außengeräts:

- **Radialventilatoren für hohen statischen Druck:** Dank der integrierten Radialventilatoren baut das Gerät den notwendigen statischen Druck auf, um große Luftmengen kontrolliert über Lüftungskanäle im Gebäudeinneren zu bewegen.
- **Flexible Einbau-Optionen:** Für eine optimale Anpassung an die räumlichen Einbaubedingungen stehen vier verschiedene Einstellungen für Lufteinlass und -auslass zur Verfügung. Seitenabdeckungen und Lüftungsgitter lassen sich vor Ort schnell austauschen. Das erleichtert die Montage und die Anpassung der Luftführung an die bauliche Situation.
- **Leistungsspektrum:** Mit sechs Baugrößen von 10,0 bis 24,0 kW Kühlleistung (11,2 bis 26,0 kW Heizleistung) deckt die Serie ein breites Anwendungsspektrum ab. Zudem kann ein EXV-Kit mit 0–10V-Regelung zur Einbindung eines Luftkanalregisters in die Anlagenregelung angeschlossen werden.
- **Ganzjähriger Betrieb:** Eine serienmäßige Winterregelung stellt den Betrieb auch bei niedrigen Außentemperaturen zuverlässig sicher (bis -5 °C im Kühlen, bis -15 °C im Heizen).



Immanuel Tappert

Projektierung & Vertrieb

0351 / 25473 - 963

immanuel.tappert@kaut.de